HBLFA Raumberg-Gumpenstein





"Bio-Land- und Lebensmittelwirtschaft in Österreich -Einstellungen, Wünsche, Erwartungen und Wissen Jugendlicher und junger Erwachsener"

2018

Studienleitung:

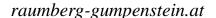
Priv.-Doz. Dr. Andreas Steinwidder (Bio-Institut, HBLFA Raumberg-Gumpenstein)

Studienmitarbeiter/innen:

Raphael Grünberger (HLBLA St. Florian), Julia Schmidinger (HLBLA St. Florian), Sabrina Stangl, Lisa-Marie Walcher (HBLFA Raumberg-Gumpenstein), Dipl.-Ing. Michaela Fröhlich (HLBLA St. Florian),

Ing. Kurt Krimberger (HBLFA Raumberg-Gumpenstein) und DI Walter Starz (Bio-Institut, HBLFA Raumberg-Gumpenstein)





Bio-Jugendbefragung

Altersgruppe von 15-25 Jahren in Österreich; Jugendliche 15-19 Jahre, junge Erwachsene 20-25 Jahre

Online-Bio-Jugendumfrage:

- 20 Fragenblöcke Bio-Kaufverhalten, Bio-Einstellungen, Bio-Erwartungen und -Wünsche und -Bio-Wissen
 - → vorwiegend geschlossene Fragen
- 6 soziodemografische Fragen
- Gewinnspiel
- Umfragezeitraum 15.02.2017-30.04.2017



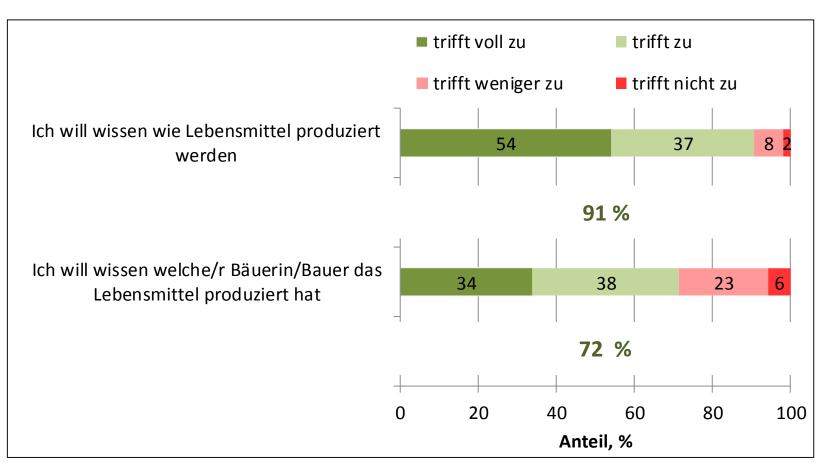
Rücklauf und Datenverarbeitung:

- ✓ 2.993 Fragebögen insgesamt
- ✓ Ausfülltzeit 6-14 (Ø 10) Minuten
- ✓ zufällig geschichteter proportionaler Datensatz mit 1.008 Fragebögen
 - → "Geschlecht", "Altersgruppe": "Wohnort" und "Beschäftigung"
- Kruskal-Wallis-Test (H-Test) mit dem SAS Programmpaket 9.4 sowie deskriptive Auswertungen (Häufigkeitsverteilungen, Kreuztabellen etc. mit Excel 2010)
 - → p-Werte, Mittelwerte, Gruppenmittelwerte und Standardabweichungen
 - → als signifikante Einflussgrößen werden Faktoren mit einem p-Wert <0,05 angesprochen

Datenumfang und Qualität sehr gut



Bedeutung der Lebensmittelherkunft sowie Ernährungsverhalten

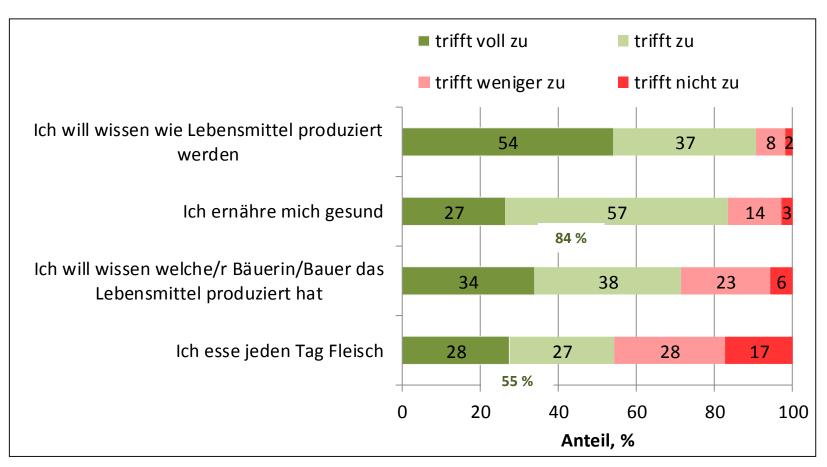


Fragestellung: Wie sehr treffen für dich folgende Aussagen zu? **Abstufung**: trifft voll zu (4); trifft zu (3); trifft weniger zu (2); trifft nicht zu (1)

Lebensmittelherkunft und gesunde Ernährung - wichtig



Bedeutung der Lebensmittelherkunft sowie Ernährungsverhalten



Fragestellung: Wie sehr treffen für dich folgende Aussagen zu? **Abstufung**: trifft voll zu (4); trifft zu (3); trifft weniger zu (2); trifft nicht zu (1)

Lebensmittelherkunft und gesunde Ernährung - wichtig



Ernährungs- und Kochverhalten

	Anzahl, N	Anteil, %	Mittelwert
Ich ernähre mich vegetarisch	83	8	1,09
Ich ernähre mich vegan	28	3	1,03
	•		

Fragestellung: Wie sehr treffen für dich folgende Aussagen zu?

Abstufung: ja (2); nein (1)

Vegetarischer und veganer Ernährungsstil – mit 8 bzw. 3 % über Bevölkerungsschnitt



Ernährungs- und Kochverhalten

Anzahl, N	Anteil, %	Mittelwert
83	8	1,09
28	3	1,03
375	37	1,37
781	78	1,77
	83 28 375	83 8 28 3 375 37

Fragestellung: Wie sehr treffen für dich folgende Aussagen zu?

Abstufung: ja (2); nein (1)

Vegetarischer und veganer Ernährungsstil – mit 8 bzw. 3 % über Bevölkerungsschnitt

78 % der Jugendlichen und jungen Erwachsenen kocht gerne (Hinweis: keine Aussage über regelmäßiges Kochen)



Schlagwortnennungen der Befragungsteilnehmer/innen

(Schriftgröße bildet Antworthäufigkeit ab)

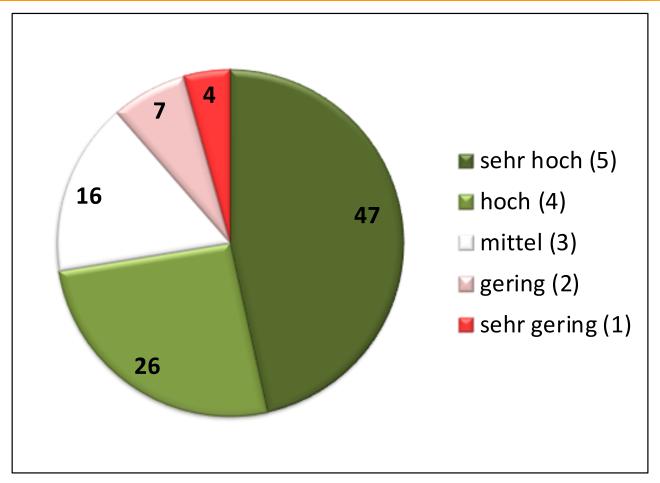


Positive Bio-Assoziationen dominieren mit 96 %!!

Nur 4 % der angeführten Schlagworte drücken eine eher negative Bio-Einstellung aus



Bio-Wertschätzung (% der Antworten)



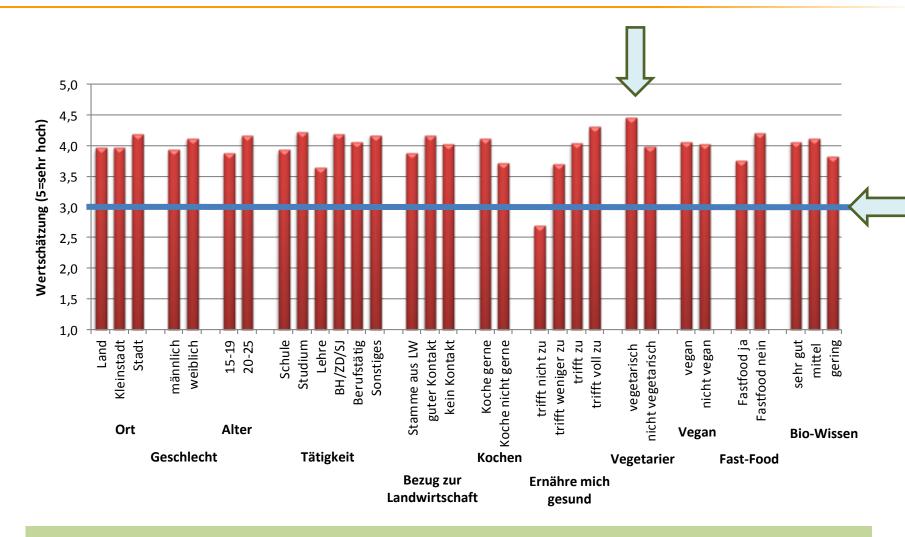
Fragestellung: Wie stehst du persönlich zu Bio?

Abstufung: Note von 1-5; 5=sehr hohe Wertschätzung ... 1=sehr geringe Wertschätzung

73 % sehr hohe + hohe Bio-Wertschätzung



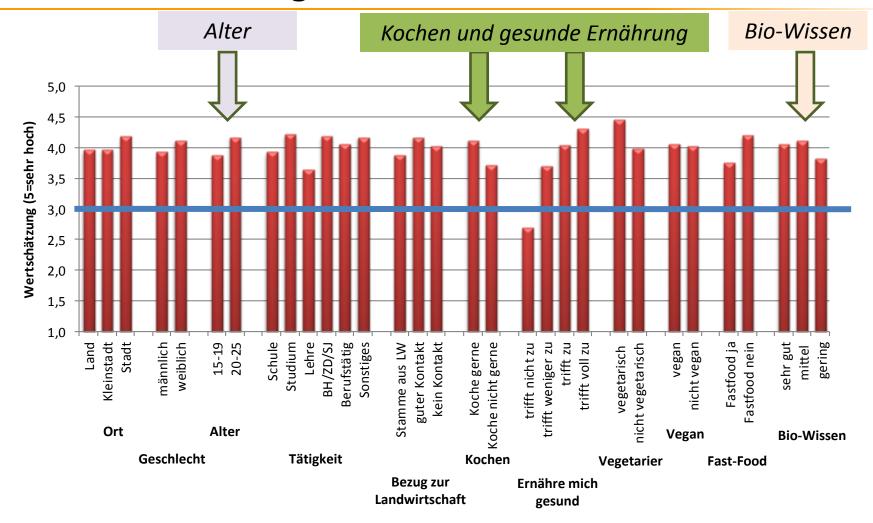
Bio-Wertschätzung (Mittelwertvergleich - signifikante Effektgruppen dargestellt)



Insgesamt hohe Wertschätzung



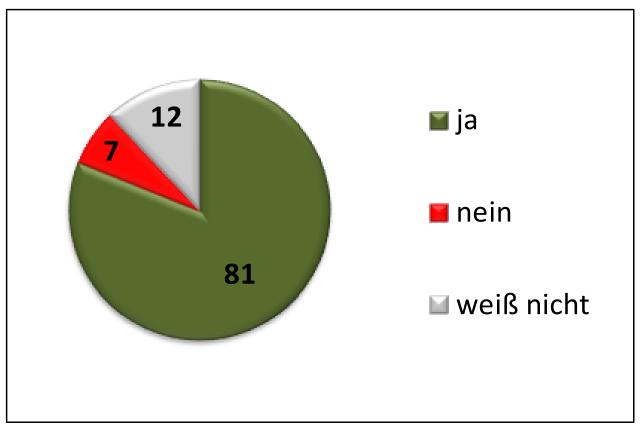
Bio-Wertschätzung (Mittelwertvergleich - signifikante Effektgruppen dargestellt)



Bio © : gesunde Ernährung, kocht gerne, vegetarische Ernährung, gutes Bio-Wissen, Stadt, weiblich, 20-25 Jahre, Studium,



Bio-Produktion in Österreich ausweiten? (% der Antworten)



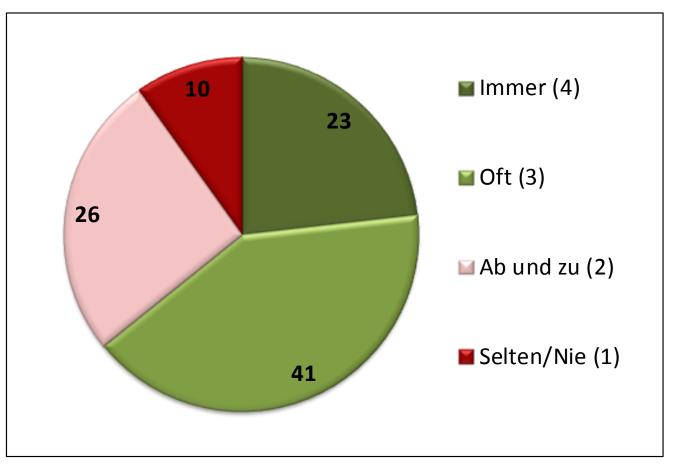
Fragestellung: Soll die Bio-Produktion in Österreich ausgeweitet werden?

Abstufung: ja, nein, weiß nicht

81 % wollen, dass Bio in Österreich weiter ausgeweitet wird



Bio-Einkaufhäufigkeit (% der Antworten)



Fragestellung: Wie oft kaufst du oder kaufen deine Eltern Bio-Lebensmittel?

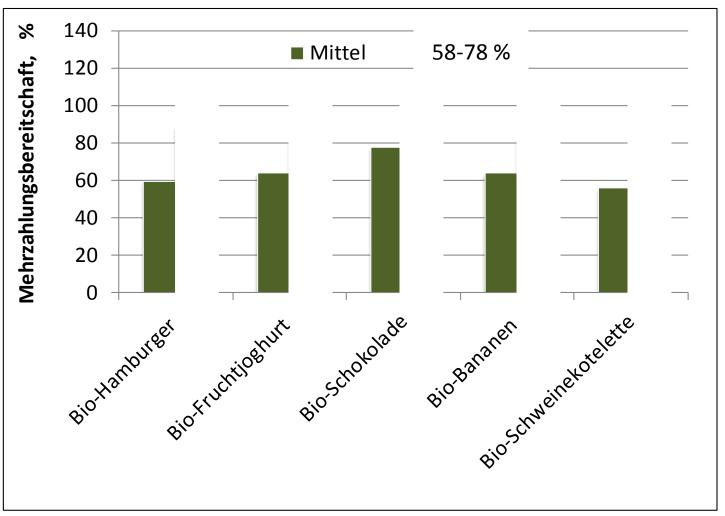
Abstufung: Note von 1-4; Immer (4) Bei jedem Einkauf sind viele Bio-Produkte enthalten; Oft (3) Bei jedem Einkauf ist mindestens ein Bio-Produkt enthalten; Ab und zu (2) Bei jedem 2.-3. Einkauf ist ein Bio-Produkt enthalten; Selten/nie (1) Es sind selten oder nie Bio-Produkte dabei

64 % gaben an, dass bei jedem Einkauf zumindest 1 Bio-Produkte dabei ist



Akzeptabler Preisaufschlag beim Kauf von Bio-Lebensmitteln

(Mittelwert bzw. Bio-Käufersegmentgruppe Bio -- und Bio ++, Preisaufschlag in % auf konventionelles Produkt)



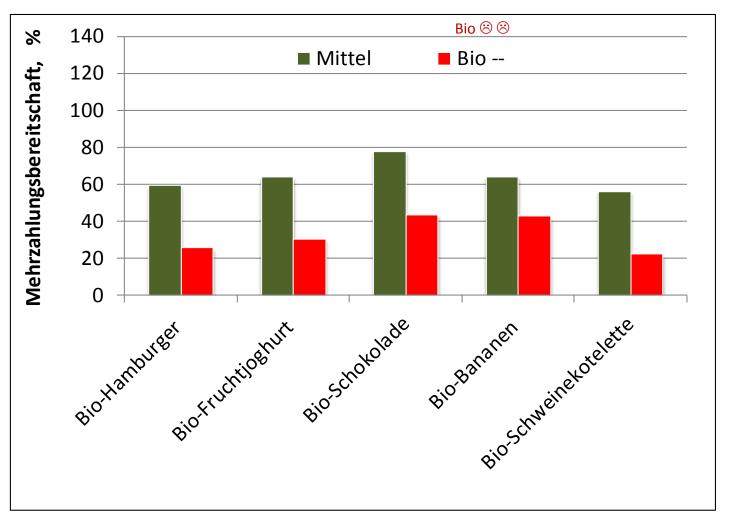
Fragestellung: Du stehst vor einem Verkaufsregal und kannst zwischen einem Bio-Produkt und einem konventionellen Produkt wählen. Wieviel darf das Bio-Produkt kosten, damit du es kaufst?

Beispiel: Konventioneller Hamburger (1,80 €) - Bio Hamburger - xx,xx Euro



Akzeptabler Preisaufschlag beim Kauf von Bio-Lebensmitteln

(Mittelwert bzw. Bio-Käufersegmentgruppe Bio -- und Bio ++, Preisaufschlag in % auf konventionelles Produkt)



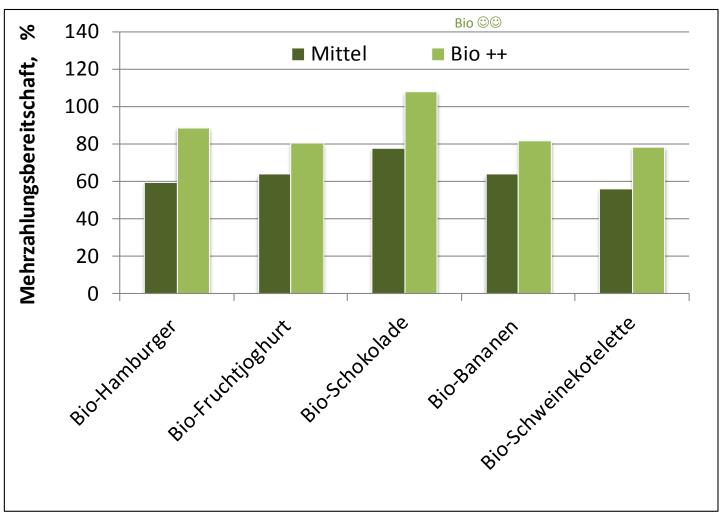
Fragestellung: Du stehst vor einem Verkaufsregal und kannst zwischen einem Bio-Produkt und einem konventionellen Produkt wählen. Wieviel darf das Bio-Produkt kosten, damit du es kaufst?

Beispiel: Konventioneller Hamburger (1,80 €) - Bio Hamburger - xx,xx Euro



Akzeptabler Preisaufschlag beim Kauf von Bio-Lebensmitteln

(Mittelwert bzw. Bio-Käufersegmentgruppe Bio -- und Bio ++, Preisaufschlag in % auf konventionelles Produkt)

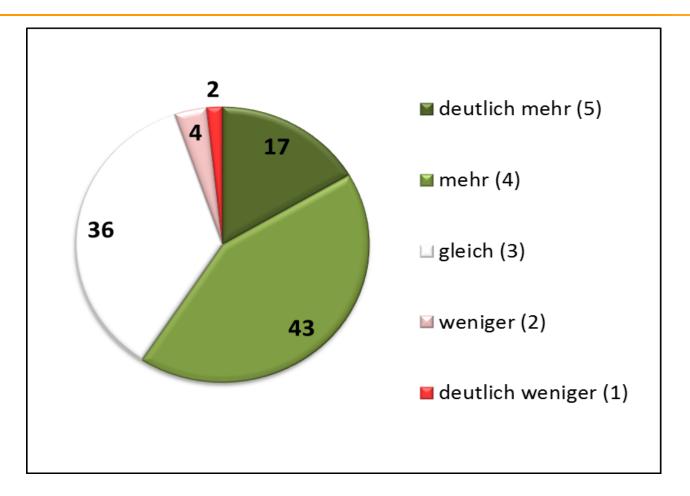


Fragestellung: Du stehst vor einem Verkaufsregal und kannst zwischen einem Bio-Produkt und einem konventionellen Produkt wählen. Wieviel darf das Bio-Produkt kosten, damit du es kaufst?

Beispiel: Konventioneller Hamburger (1,80 €) - Bio Hamburger - xx,xx Euro



Zukünftiger persönlicher Bio-Konsum (% der Antworten)



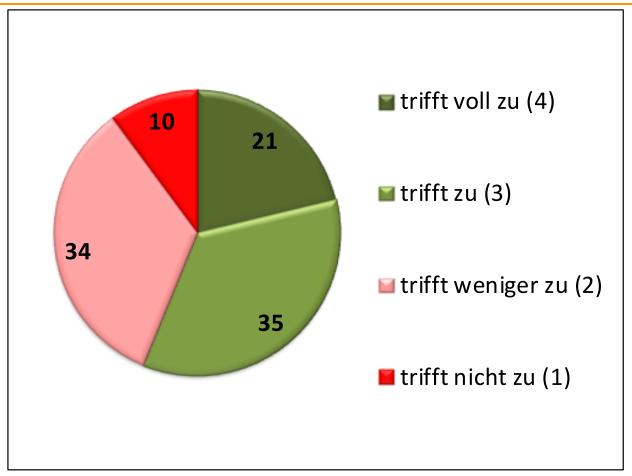
Fragestellung: Wie schätzt du deinen Konsum von biologischen Lebensmitteln in Zukunft im Vergleich zu jetzt ein? **Abstufung: Note von 1-5;** 5=deutlich mehr ... 1=deutlich weniger

60 % wollen Bio-Konsum ausweiten

6 % wollen Bio-Konsum verringern



Kenntnisse über Bio-Vorschriften (% der Antworten)

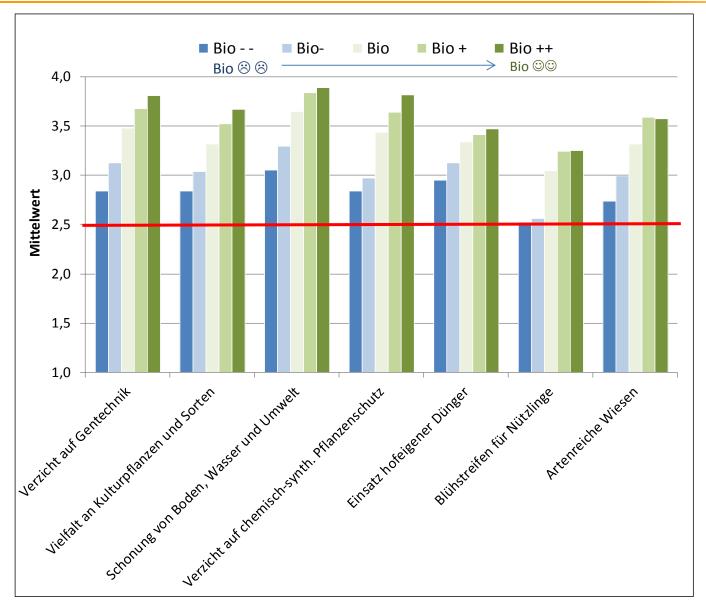


Fragestellung: Ich bin darüber informiert welche Vorschriften die Bio-Landwirtschaft einhalten muss? **Abstufung:** trifft voll zu (4) ... trifft nicht zu (1)

56 % kennen Bio-Vorschriften
44 % kennen Bio-Vorschriften schlecht / sehr schlecht → Handlungsbedarf



Wichtige Aspekte hinsichtlich Bio-Pflanzenbau nach Bio-Käufersegmentgruppen (Mittelwertvergleich)



Fragestellung: Wie wichtig sind dir folgende Aspekte beim Anbau von Bio-Pflanzen? Abstufung: Noten von sehr wichtig (4) ... unwichtig (1)

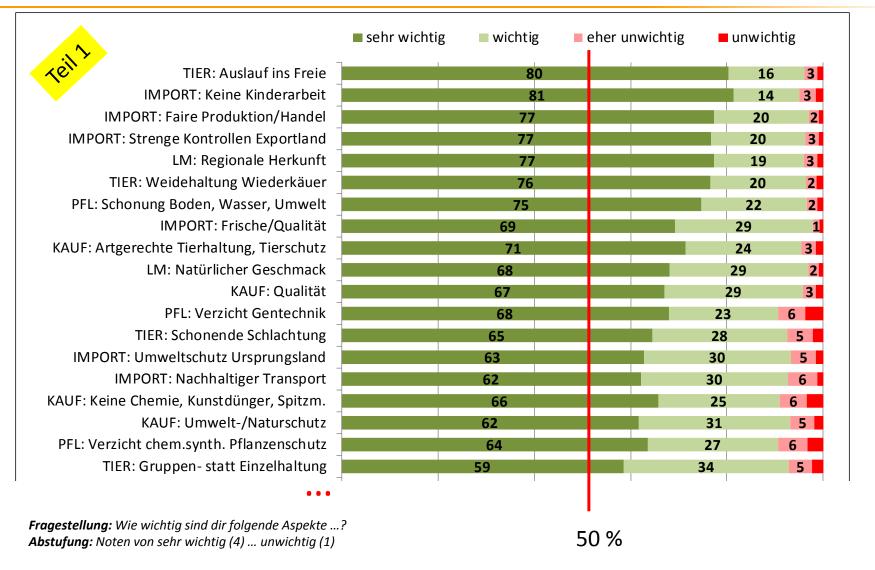
wichtig (4) ... unwichtig (1) **Bio-Käufersegmentgruppen:** Bio

++ = Intensiv-Bio-Kunde Bio --

-- אום -- וחדפחsוv-Bio-Kunae Kein-Bio-Kunde =

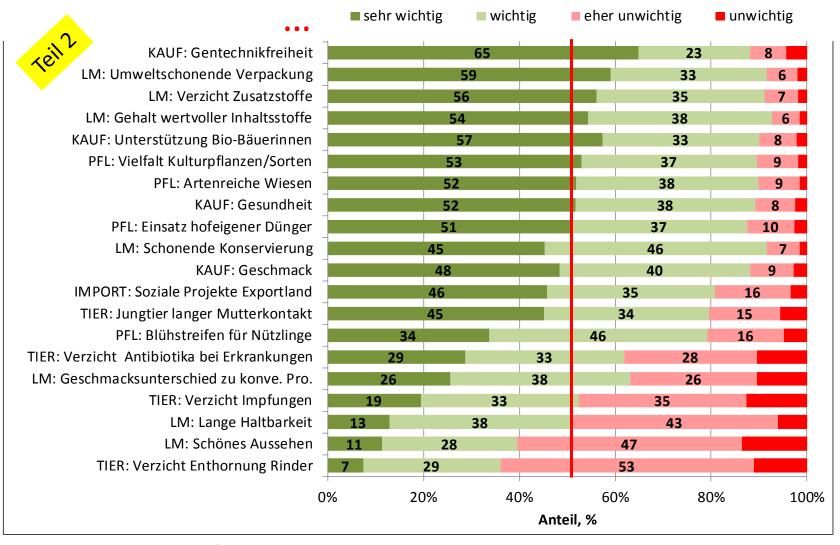


Erwartungen und Wünsche der Jugendlichen und jungen Erwachsenen an die Bio-Landwirtschaft und Lebensmittelversorgung (Gesamtübersicht)





Erwartungen und Wünsche der Jugendlichen und jungen Erwachsenen an die Bio-Landwirtschaft und Lebensmittelversorgung (Gesamtübersicht)



Fragestellung: Wie wichtig sind dir folgende Aspekte ...? **Abstufung:** Noten von sehr wichtig (4) ... unwichtig (1)



Schlussfolgerungen & Zusammenfassung



- ✓ jungen Österreichern/innen stehen "Bio" wertschätzend gegenüber
- ✓ überdurchschnittlich hohe Bio-Wertschätzung: welche angaben sich gesund zu ernähren, wenig bzw. kein Fleisch zu essen, weniger gerne Fast-Food zu konsumieren, gerne kochen
- ✓ "intensiv-Bio-Kunden/innen" sind überdurchschnittlich gut über "Bio" informiert, stellen die höchsten Anforderungen an die Bio-Lebensmittelwirtschaft, zeigen gleichzeitig auch die höchste Bio-Mehrpreis-Kaufbereitschaft
- ✓ Treten die zukünftigen Bio-Kaufeinschätzungen der Jugendlichen und jungen Erwachsenen ein, dann dürfte der Bio-Markt weiter wachsen. 60 % der Jungen gehen davon aus zukünftig mehr Bio-Produkte zu konsumieren.
- ✓ 81 % der Jungen gaben an, dass die Bio-Land- und Lebensmittelwirtschaft in Österreich weiter ausgebaut werden sollte



Jugendliche und neue Käuferschichten ansprechen 1.)



- Bezug zum wertvollen Lebensmittel schaffen → Bildung, moderne Kommunikation
- **Genuss und Gemeinschaft erfahren** lernen → Verkostungen, Kochen, Bio-Events etc.
- Bezug/Kontakt zu unserer Landwirtschaft erhöhen
 - ✓ Tourismus-Landwirtschaft; Medienberichte; Bildung; moderne Technologien...
 - ✓ Neue Kooperationen Landwirtschaft & Konsument (Foodfunding....)
- Erreicht bzw. betreut der LEH bzw. wir die Jungen ausreichend?!
 - ✓ Produkte/Marktauftritt/Infos...
 - ✓ Verknüpfung **moderner Marken** mit Bio...
 - ✓ Prominente welche für Modernität, jungen Lebensstil, Genuss stehen...
 - ✓ Lebensumwelt/Lebensstil (Genuss, Modernität, Hightech) mehr ansprechen
 - ✓ **trendige Produkte**, Convenience-Bio-Gerichte , "Bio-Jugend-Kult-Produkte"....

Gesundheit – Ökologie – Gerechtigkeit – Achtsamkeit

Bio-Prinzipien und Ganzheitlichkeit als strenge Basis!



Jugendliche und neue Käuferschichten ansprechen 2.)



- Bio-Vertrauen weiter erhöhen und Bio-Informationen forcieren
 - ✓ Nähe erzeugt Vertrauen
 - ✓ Gütesiegel → Richtlinien → Kontrolle → Nachverfolgbarkeit
 - ✓ Bildung zur (Bio-)Landwirtschaft; Werbung mit mehr Informationsgehalt ...
 - ✓ Bekenntnis zur Deklarationspflicht
- Bio auch im mittleren Bio-Preissegment weiterentwickeln
- Verfügbarkeit der Bio-Produkte weiter erhöhen
 - ✓ Gastronomie, Stadt-Land Gefälle ...
- Umdenken fördern
 - ✓ "Weniger aber mit Qualität ist mehr … macht Sinn… ist in … … und auch leistbar"!

Gesundheit – Ökologie – Gerechtigkeit – Achtsamkeit

Bio-Prinzipien und Ganzheitlichkeit als strenge Basis





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



BUNDESMINISTERIUM FÜR NACHHALTIGKEIT UND TOURISMUS